



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR ERNÄHRUNG, LÄNDLICHEN RAUM UND VERBRAUCHERSCHUTZ
PRESSESTELLE

PRESSEMITTEILUNG

4. Mai 2024

116/2024

🐾 Staatssekretärin Kurtz MdL: „Beim landesweiten Streuobsttag 2024 diskutieren wir die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse und praktischen Ansätze zum Erhalt des Streuobstes in Zeiten des Klimawandels“

18. Landesweiter Streuobsttag Baden-Württemberg in Stuttgart-Hohenheim unter dem Motto ‚Streuobst im Klimawandel‘

„Baden-Württemberg ist Streuobstland. Der Erhalt und die Bewirtschaftung unserer artenreichen Streuobstwiesen sind der Landesregierung ein wichtiges Anliegen. Das vielfältige Engagement der zahlreichen Akteure im Land und auch der Einsatz der Kommunen ist dafür unverzichtbar. Beim diesjährigen Streuobsttag bündeln wir das Know-how zur Weiterentwicklung unserer Streuobstbestände in Zeiten des Klimawandels. Dieser Austausch liefert wichtige Impulse für einen zukunftsfähigen Streuobstbau“, sagte die Staatssekretärin im Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, Sabine Kurtz MdL, am Samstag (4. Mai) bei der Eröffnung des 18. Landesweiten Streuobsttages in Stuttgart-Hohenheim.

Über 200 Vertreterinnen und Vertreter von Verbänden, Keltereien, Aufpreisinitiativen, der Verwaltung sowie in der Streuobstbewirtschaftung tätige Praktikerinnen und Praktiker nehmen die Chance zur Vernetzung und fachlichen Diskussionen an der Universität Hohenheim wahr.

Referentinnen und Referenten aus Baden-Württemberg, Sachsen und Bayern geben Einblicke in aktuelle Entwicklungen bei Themen wie Obstbaumpflege und die nachhaltige Förderung von Streuobst, Sortenempfehlungen sowie Überlegungen aus der Praxis für einen an den Klimawandel angepassten Streuobstbau. Gleichzeitig beleuchten und diskutieren die Teilnehmer verschiedene Streuobstprojekte, die in Bezug zum Klimawandel auf den Weg gebracht wurden.

„Der Streuobsttag vernetzt alle wichtigen Akteure im Streuobst und erlaubt so einen bundesweiten Austausch. Gleichzeitig rückt er das Thema Streuobst in den Fokus der Öffentlichkeit und zeigt auf, wo die aktuellen Herausforderungen liegen und wie sie bewältigt werden können. Um den Streuobstbau zukunftsfähig auszurichten, schreibt das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz die Streuobstkonzeption des Landes fort. Unser Ziel ist es, die wertvolle Kulturlandschaft des Streuobstbestandes in Baden-Württemberg zu erhalten und gute Rahmenbedingungen für ein erfolgreiches Arbeiten im Streuobstbau zu schaffen“, sagte Staatssekretärin Sabine Kurtz.

Hintergrundinformationen

Der landesweite Streuobsttag Baden-Württemberg bietet eine Plattform zum Wissensaustausch und zur Vernetzung von Vertreterinnen und Vertretern von Streuobstinitiativen, Keltereien, Vereinen, Kommunen, Naturschutz- und Umweltverbänden, für Fachberaterinnen und Fachberater für Obstbau sowie Interessierte. Er wird von der Akademie Ländlicher Raum in Zusammenarbeit mit Hochstamm Deutschland e. V. organisiert. Die Universität Hohenheim ist auch dieses Jahr wieder Gastgeberin der Veranstaltung.

Informationen rund um Streuobst finden Sie auf dem Streuobstportal der Landesregierung unter <https://streuobst.landwirtschaft-bw.de/Lde/Startseite> oder auf der Internetseite des Ministeriums unter <https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/startseite>.